



Gartentipps

Mai

Die richtige Auswahl bei Pflanzgefäßen

Nun sieht man sie überall. Pflanzgefäße, ob groß ob klein, von billig bis hin zu exklusive. Doch worauf muss der Pflanzenfreund denn nun achten, beim Kauf von Blumenkasten oder Kübel. Soll der Blumenkasten für die kommende Sommersaison ausreichen ist es wichtig ein großes Erdvolumen zu haben; um Wasser und Nährstoffe gut zu speichern und nach und nach abzugeben. In manchen Fällen ist auch ein Kasten mit Wasserreservoir ratsam. Beim Bau von neuen Balkongeländern sollten die optimalen Masse von 20 in der Breite und 20 cm Höhe für die Halterung vorgesehen werden. Bei Kübelpflanzen die in dem Ziertopf überwintert werden sollen ist es ratsam den Topf nur so groß zu wählen, um eine ausreichende Standsicherheit zu geben. Besser ist es einen etwas kleineren Topf zu wählen und gegebenenfalls nachzudüngen und zu gießen; denn ist eine Pflanze in einem zu großen Gefäß erst einmal zu nass ist, bekommt diese besonders in den Wintermonaten schnell Wurzelfäule. Bei bauchigen Gefäßen sollten Sie bedenken, dass ein Austopfen ohne den Topf zu beschädigen nur schwer möglich ist.

Sommerblumen soweit das Auge reicht

Nun ist es soweit, der Startschuss für den blühenden Sommer ist gefallen. Doch wer die Wahl hat, hat die Qual. Nutzen Sie die Beratung der fachkundigen Gärtner im ganzen Land. Diese werden Ihnen bei der Auswahl der richtigen Pflanzen für alle Standorte zur Seite stehen. Eines ist sehr wichtig: Alle Sommerblumen brauchen zu dieser Zeit möglichst viel Sonne. Bei Pflanzen, die zu lange in dunklen Hallen oder auf dichten Transportkarren gestanden haben, bevor sie zu Ihnen kommen, trocknen die frühen Stadien der Knospen ein. Achten Sie beim Einkauf darauf das die Pflanzen auf Tischen oder Beeten ausgestellt sind. Nur gut ernährte Pflanzen, die Sie an der gesunden grünen Farbe der Blätter erkennen können garantieren ein zügiges Anwachsen und reichhaltiges Blühen von beginn an. Stellen Sie niemals Ihre gekauften Pflanzen, auch nicht für ein bis zwei Tage, in eine dunkle Garage. Pflanzen sind Lebewesen und sollten möglichst schnell vom Gewächshaus auf Ihren Balkon gelangen.

Südländisches Gemüse in Ihrem Garten

Tomaten, Paprika, Gurken und andere Fruchtgemüse sind Pflanzen die ausgesprochen viel Sonne und Wärme benötigen. Um eine reiche Ernte in Ihrem Garten zu erhalten ist es wichtig,

nur robuste, für hiesige Klimaverhältnisse geeignete Sorten anzubauen. Auch hier ist der Kauf Vertrauenssache! Bei der Auswahl steht Ihnen Ihr Gärtner zur Seite. Viele Gemüsearten können Sie auch in große Kübel auf Ihrer Terrasse pflanzen. Achten Sie dabei darauf, dass ein genügend großer Wasserablauf gewährleistet ist. Zum Pflanzen verwenden Sie eine gute Pflanzerde mit ausreichender Düngerversorgung. Da Tomaten und Co. bei zu viel Nässe von oben leicht faulen, empfiehlt es sich, diese gegen Niederschlag zu schützen. Verwenden Sie dazu die handelsüblichen Tomatenhauben oder bauen Sie mit Folie oder Glas ein Dach darüber.

Wuchsregulierung bei Sommerblumen durch Wassergabe

Bei vielen Sommerblumen haben Sie es in der Hand, ob Pflanzen kompakt oder üppig wachsen. Dies ist nicht nur eine Frage der Sortenwahl!

Gerade bei Pflanzungen in Rabatten und auf Gräber können Sie die Wuchshöhe gut durch Wassergabe regulieren. Wir haben folgende Vorgehensweise über Jahre erprobt. Wichtig ist die Pflanzfläche sorgfältig vorzubereiten. Dazu streuen Sie zunächst ca. 40 g / qm eines organischen oder mineralischen Langzeitdüngers; achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung. Arbeiten Sie dann die Fläche 20 cm tief durch. Wässern Sie den gut aufgelockerten Boden eingehend, anschließend mit einer Schicht frischer Blumenerde abdecken. So schaffen Sie optimale Bedingungen. Beachten Sie bei der Pflanzung, dass der Topfballen komplett in der Erde versinkt. Drücken Sie die Pflanzen etwas an, das erhöht den Bodenschluss und das Anwachsen wird erleichtert. Vergessen Sie nicht, abschließend gut anzugießen. Während der Anwachsphase sollte die Wasserzugabe je nach Witterungsbedingung noch kontrolliert werden. Nach etwa zwei Wochen, wenn die Pflanzen eingewachsen sind, sollten Sie nur noch dann zusätzlich gießen, wenn diese in den frühen Morgenstunden welken. So bleiben diese kompakt und „schießen nicht ins Kraut“.